

**Bike und Hike zum Dürnbachhorn**

TOUR

Eine kombinierte anspruchsvolle Tour für Biker und Hiker mit tollen Panorama.

*Startpunkt*

**Tourist - Info**

 *Distanz:*  
**29,5** Kilometer

 *Höchster Punkt:*  
**1756** Meter

 *Höhenmeter:*  
**1173** aufsteigend

*Ort*

**Reit im Winkl**

 *Dauer:*  
**04:00** Stunden

 *Niedrigster Punkt:*  
**671** Meter

 *Höhenmeter:*  
**1175** absteigend

**Ausgangspunkt: Tourist Info Reit im Winkl**

Ab Ausgangspunkt starten wir in den Ortsteil Entfelden, fahren vorbei an saftigen Wiesen und der **Marienkappelle**, folgen der Hauptstraße rechts **in Richtung Seegatterl**. Am Ende der Verbindungsstraße, die wir queren, halten wir uns kurz rechts dann links direkt ins Gewerbegebiet und schließlich nach der Loferberücke auf den Radweg. Neben der kühlen Schwarzlofer radeln wir ganz gemütlich bis Seegatterl, wo wir den großen Parkplatz überqueren und schließlich die **Schwarzlofer Forststraße** (im Winter Skiabfahrt) erreichen. Hier gehts neben dem gleichnamigen Graben stets bergauf, nach einem guten Stück vorbei an der Talstation des Zigeunerlifts bis zur Rossalm, wo wir von Pferden begrüßt werden. Wir halten uns rechts und wieder links in Richtung Parkplatz bei der **Kirche St. Johann im Gebirg**, verlassen die in Richtung Dürnbachhorn Talstation mündende Straße. Dort angekommen nehmen wir den **Nostalgie Sessellift** in Anspruch und kommen bequem und ausgeruht an der Bergstation auf 1607 hm an.

Ab hier geht ein schmaler Steig zwischen den Latschen hinauf zum **Gipfelkreuz des Dürnbachhorns** (1775 hm).

Mit einem unvergesslichen Panorama der umliegenden Berge werden wir belohnt. Der Ausblick reicht bei idealer Witterung bis zur Zugspitze. Der Weitsee liegt eingebettet in seinem Tal.

Der Rückweg ist der Selbe bis Bergstation und weiter geht es über den Wiesenweg Richtung Dürnbachalmen auf die **Winklmoosalm**. (Achtung, bei Nässe Rutschgefahr). Die Bahn wäre eine weitere Möglichkeit um ins Tal zu kommen.

Wer seine **Wanderung ausdehnen** möchte, trittsicher und schwindelfrei ist, festes Schuhwerk hat, der folgt ab Gipfel dem Grat Richtung Osten folgend auf dem schmalen Steig bis zur Abzweigung Finsterbach/ Heutal, wieder ein steiler Abstieg bis zur Liftstation Heutallift. Richtung Westen im steilen Waldbereich, Abstieg zur Finsterbachalm. Nach der Alm auf leichtem Forstweg zurück zur Talstation der Bahn.

**Weiterfahrt mit den Rädern** auf der Straße in Richtung Parkplatz (zur linken die Maria Himmelfahrt Kapelle), biegen wir rechts an der Bundeswehrhütte ab, und folgen dem Weg nach Seegatterl und zurück nach Reit im Winkl zum Ausgangspunkt.

**Einkehrmöglichkeiten:** Gaststätten auf der Winklmoos - Alm, Bergstation der Bahn, Finsterbachalm

### Anreise mit dem PKW

Aus Richtung München oder Salzburg auf der Bundesautobahn München - Salzburg (A8 bis Grabenstätt Ausfahrt Nr. 109), weiter Richtung Marquartstein und auf der gut ausgebauten Deutschen Alpenstrasse (B 305) nach Reit im Winkl.

Aus Richtung München oder Innsbruck auf der Bundesautobahn Rosenheim - Innsbruck (A93) bis Oberaudorf (Ausfahrt Nr. 59). Weiter nach Walchsee, Kössen und Reit im Winkl.

Parkplätze: Tirolerstrasse 37 am Festsaal, Dorfstrasse 38 an der Tourist - Info, 83242 Reit im Winkl.

### Öffentliche Anreise

Anschlüsse nach Reit im Winkl:

ab dem Bahnhof Prien am Chiemsee mit dem RVO - Bus, Linie 9505

ab dem Bahnhof Ruhpolding mit dem RVO -Bus, Linie 9506.

Haltestelle direkt an der Tourist - Info. Alle Fahrpläne unter [www.reitimwinkl.de](http://www.reitimwinkl.de).

